

Bettkantengeschichten

Vorsicht Bettrand, scharfe Kant

"Ja, woran erkennt man einen Geist?"

"Naja, natürlich doch am Laken,
mit zwei Löchern für die Augen meisst,
und ein drittes noch, zum „Quaken“!"

"Heut „quakte“ jemand, war gegen „Zwölf“!"

"Ja, tat wecken mich, wollt das ich helf!"

Und bettelt, aus dem Loch, dem dritten.

"So`n Mist, hab mich am Zeh geschnitten!"

"Ich brauch mal`n Pflaster, haste eins?"

„Hab überall gesucht schon, fand da keins!“

"Man, war ich genervt, wollt schlafen doch,

fand eins und klebte es auf das "Loch"!"

"Ja, genau auf Dieses, was mich weckte,

wollt meine Ruhe, wollt meinen Schlaf!"

"Und der „Rest vom Laken“ sich erschreckte,

wohl, weil ich noch`n bösen Blick zuwarf?"

"Der Geist der schaute dann auf die Uhr,

denn vorbei war auch die Geisterstunde!"

"Hat noch:"Hmm, Hmm, Hmm" gemurmelt nur,

und zeigte dabei auf seine Wunde.

"Ja, seitdem da ließ sich dieser Geist,

bei mir daheim nie wieder blicken!"

"Man muss nur, wie es so schön heisst,

einen Ärger gleich im Keim ersticken!"

©